

maxit purcalc 380

Kalkputz für Innen

Produktvorteile

- mineralisch
- diffusionsoffen
- Baustoffklasse A
- für innen
- raumfeuchteregulierend
- ist mit dem eco-Institut-Label ausgezeichnet

Produktkurzbeschreibung

maxit purcalc 380 ist ein natürlicher Kalk-putz. Er besteht aus fraktionierten Sanden, Luftkalk, hydraulischen Bindemittel und Zusätzen zur Verbesserung der Verarbeitbarkeit.

Dieses Produkt wurde vom **eco-INSTITUT** nach strengsten Schadstoff- und Emissionsanforderungen, die weit über die gesetzlichen Vorgaben hinausgehen, auf gesundheitliche Unbedenklichkeit geprüft und erfolgreich mit dem eco-Institut-Label ausgezeichnet.

maxit purcalc 380 ist ein Putz der Mörtelgruppe P I nach DIN 18550 und der Festigkeitsklasse CS II DIN EN 998-1.

Anwendungsbereich

Für Mauerwerk aller Art, Beton und Putzträger, insbesondere im biologisch-ökologischen Hausbau sowie bei der anspruchsvollen Sanierung im Denkmalschutz. Als Grundputz und anstrichbereiter Fertigputz.

Produkteigenschaften

Filzbarer, streichbarer Kalkputz. Leichte Verarbeitung, gutes Standvermögen. Die hervorragenden bauphysikalischen Eigenschaften von maxit purcalc 380 vermitteln ein gesundes und behagliches Wohnklima. Aufgrund der höheren Alkalität bietet der Kalkputz einen schlechteren Nährboden für Schimmel und Pilze.

Allgemeine Hinweise

In Zweifelsfällen bezüglich Verarbeitung oder Objektbesonderheiten Beratung anfordern. Keine Fremdstoffe beimischen. **Die Normputzdicken sind mindestens einzuhalten. Besonders sind die Bestimmungen der DIN 18550 / DIN EN 998-1 und DIN 18350 VOB Teil C, und der Richtlinie „Verputzen im Winter“ zu beachten.**

Franken maxit GmbH & CO.
Azendorf 63
D-95359 Kasendorf
Telefon +49 (0) 9220-18-0
Telefax +49 (0) 9220-18-200
www.franken-maxit.de

maxit Baustoffwerke GmbH
Brandensteiner Weg 1
D-07387 Krölpa
Telefon +49 (0) 3647-433-0
Telefax +49 (0) 3647-433-380
www.maxit-kroelpa.de

Die karbonatische wie auch die hydraulische Erhärtung kommen bereits bei 5°C zum Erliegen. Diese Temperatur darf bis zur Aushärtung nicht darunter absinken und die Luftfeuchtigkeit darf 60% nicht überschreiten.

Mörtel reagiert mit Wasser stark alkalisch, deshalb: Haut und Augen schützen, bei Berührung gründlich mit Wasser spülen, bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen.

Sicherheitsdatenblatt beachten (aktuelles Sicherheitsdatenblatt unter www.franken-maxit.de oder www.maxit-kroelpa.de).

In abgebundenem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich.

Rechtliche Hinweise

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten.

Mit dem Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle früheren Merkblätter ihre Gültigkeit.

Baustellenvoraussetzungen

Der Putzgrund muss den einschlägigen Normen sowie den Verarbeitungsrichtlinien der Hersteller entsprechen. Nicht verarbeiten bei Luft- und/oder Objekttemperaturen unter 5°C und über 30°C sowie bei zu erwartenden Nachtfrösten.

Untergrundvorbereitungen

Der Putzgrund muss trocken, sauber und staubfrei sein. Filmbildende Trennmittel entfernen. Auf Beton und anderen glatten/nicht saugenden Untergründen Haftbrücke aus maxit purcalc 315 Kalk-Dünnschichtputz aufbringen. Schmutzempfindliche Bauteile abdecken bzw. wasserfest abkleben.

Verarbeitung / Montage

Grundputzausführung:

Zweischichtig „frisch in frisch“ auftragen und plan verziehen. Nach dem Ansteifen sauber nachschneiden.

Filzputzausführung:

Den aufgerauten Grundputz spätestens am Folgetag in Kornstärke überziehen und abfilzen.

Glättputzausführung:

Nachgeschnittenen, noch feuchten Grundputz mit flach aufgelegter Traufel „abrutschen“, um lose Körner einzudrücken. Abglätten mit maxit purcalc 300 Kalk-Putzglätte oder mit maxit purcalc 310 Kalkspachtel.

Altbaubereich:

Zweilagig mit Standzeit (ca. 1 Tag/mm) arbeiten. Erste Lage ca. 10 mm steinüberdeckend aufbringen, nesterfrei zuziehen und gut aufräumen.

Zweite Lage ca. 5 bis 10 mm dick aufbringen und plan nachschneiden.

Auf allen Putzgründen mit Neigung zu Formänderungen, z. B. an den Ecken aller Öffnungen oder an den Anschlussstellen unterschiedlicher Materialien, sollte Armierung verwendet werden.

Nachbehandlung

Frischen Putz vor Frost und schneller Austrocknung schützen.

Beschichtung

Nach Austrocknung mit üblichen maxit Anstrichen entsprechend „Technische Richtlinien für Maler, Merkblatt 10“ sowie dünn-schichtigen maxit Oberputzen möglich. Es kann auch die Beschichtung mit unseren purcalc Produkten wie z. B. maxit purcalc 330 Kalkfarbe oder Kalk-Edelputzen ausgeführt werden.

Dient der maxit purcalc 380 als Untergrund für keramische Wandbeläge im Dünnbett, bei der Feuchte-Beanspruchungsklasse A0, so ist dieser nur zuzustoßen, zu schneiden oder aufzurauen und entsprechend mit einer Verbundabdichtung auf der Basis von Kunststoff-Zement-Kombinationen, Dispersionen oder Reaktionsharzen zu beschichten. Die Putzoberfläche darf nicht geglättet oder verrieben werden.

Franken maxit GmbH & CO.

Azendorf 63
D-95359 Kasendorf
Telefon +49 (0) 9220-18-0
Telefax +49 (0) 9220-18-200
www.franken-maxit.de

maxit Baustoffwerke GmbH

Brandensteiner Weg 1
D-07387 Krölpa
Telefon +49 (0) 3647-433-0
Telefax +49 (0) 3647-433-380
www.maxit-kroelpa.de

Für Fliesen und keramische Beläge auf maxit purcalc 380, die technische Information-Putz unter Fliesen, unter www.franken-maxit.de oder www.maxit-kroelpa.de beachten.

In Feuchträumen ist das Merkblatt „Putz und Trockenbau in Feuchträumen mit Bekleidung aus keramischen Fliesen und Platten oder Naturwerkstein“ zu beachten.

Weiterverarbeitung

Der maxit purcalc 380 kann in der Regel nach einer Standzeit von 1 Tag pro 1 mm Putzdicke beschichtet werden.

Lagerung

Trocken auf Paletten mindestens 9 Monate lagerfähig. Herstellungsdatum siehe Sackaufdruck.

Silo- und Maschinenteknik

Verarbeitbar mit allen gängigen Putzmaschinen, Mischpumpen und von Hand.

In Spezialsilos des maxit Transport- und Fördersystems, auf Wunsch mit der Silomischpumpe SMP oder angebaute Siloförderanlage SFA.

In Papiersäcken à 30 kg auf Paletten à 42 Sack = 1,260 t.

Technische Daten

Verarbeitungstemperatur	Nicht verarbeiten bei Luft- und/oder Objekttemperaturen unter +5 °C und über +30 °C
minimaler Auftrag	10 mm (Unterputz)
minimaler Auftrag	3 mm (Oberputz)
Anwendung außen	Nein
Anwendung innen	Ja
Haftzugfestigkeit	≥ 0,08 N/mm ²
Wasseraufnahme	W 0
Wasserdampfdurchlässigkeit	μ < 25
Brandverhalten	A 1, nicht brennbar DIN 4102
Wärmeleitfähigkeit (Tabellenwert nach EN 1745)	$\lambda_{10,dry,mat} \leq 0,82 W/(m \cdot K)$ für P = 50 % $\lambda_{10,dry,mat} \leq 0,89 W/(m \cdot K)$ für P = 90 %
Druckfestigkeit (Klasse)	P I DIN 18550 CS II EN 998-1

Druckfestigkeit (28 Tage)	ca. 2,1 N/ mm ²
Wasserbedarf	ca. 8 l je 30 kg Sack
Fasern	Nein
Körnung	0-1,0 mm

*Bei den Werten in den Technischen Daten handelt es sich um Laborwerte.

Materialverbrauch

Auftrag	mm	5	10	15	20
Verbrauch	Kg/m ²	6,0	12,0	17,6	24,0
Ergiebigkeit	m ² /t	170	85	57	42,5
	l/t	850			
m ² /30 kg/Sack		5,0	2,6	1,7	1,3

(Die Werte beziehen sich auf planebenen Untergrund)

Entsorgung

Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Säcke sind komplett zu entleeren, Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Franken maxit GmbH & CO.
Azendorf 63
D-95359 Kasendorf
Telefon +49 (0) 9220-18-0
Telefax +49 (0) 9220-18-200
www.franken-maxit.de

maxit Baustoffwerke GmbH
Brandensteiner Weg 1
D-07387 Krölpa
Telefon +49 (0) 3647-433-0
Telefax +49 (0) 3647-433-380
www.maxit-kroelpe.de